



ENERGIEAGENTUR
Rheinland-Pfalz

Social-Media Rahmenkonzept der Energieagentur Rheinland-Pfalz

Stand: 19. November 2024

Inhalt

1. Notwendigkeit Rahmenkonzept.....	2
2. Begründung und Zielsetzung der Social Media-Aktivitäten	2
3. Die Kanäle der Energieagentur Rheinland-Pfalz.....	3
3.1. Twitter	3
3.2. Facebook	4
3.3. youTube.....	4
3.4. LinkedIn	4
3.5. Xing.....	5
4. Herausgeber und Verantwortlichkeiten.....	5
5. Datenschutz.....	6
Netiquette	7

1. Notwendigkeit Rahmenkonzept

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz ist eine Landesinstitution und somit eine öffentliche Stelle. Öffentliche Stellen in Rheinland-Pfalz unterliegen als Verantwortliche hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten der Aufsicht des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI). Die Energieagentur Rheinland-Pfalz legt daher ihren Handlungen in den sozialen Medien den „Handlungsrahmen für die Nutzung von Social Media durch öffentliche Stellen“ des Landesbeauftragten zugrunde.

2. Begründung und Zielsetzung der Social Media-Aktivitäten

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz ist eine Landesinstitution. Sie informiert und berät als kompetenter Dienstleister Kommunen und ihre Bürger sowie Unternehmen in Rheinland-Pfalz bei der Umsetzung ihrer Aktivitäten zur Energiewende und zum Klimaschutz. Sie vermittelt Wissen, moderiert Prozesse, initiiert und begleitet Projekte, gibt Impulse und motiviert in den Bereichen Erneuerbaren Energien, Energieeffizienz und Energiesparen. Ihre Informationen und Leistungen sind unabhängig sowie produkt- und anbieterneutral.

Ziel der Energieagentur Rheinland-Pfalz ist es, einen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele des Landes, des Bundes und der Europäischen Union zu leisten.

Das Mediennutzungsverhalten in der Bevölkerung hat sich grundlegend verändert. Soziale Medien sind Teil der Lebenswelt eines Großteils der Bevölkerung und überholen Zeitungen als Nachrichtenquelle in Deutschland. Laut statista werden soziale Netzwerke von rund zwei Drittel der befragten Deutschen täglich genutzt. ¹ Dementsprechend finden Öffentlichkeit und öffentlicher Diskurs heute nicht nur auf der Straße und in klassischen

¹ https://de.statista.com/themen/1842/soziale-netzwerke/#topicHeader__wrapper

Medien, sondern immer mehr auch in den sozialen Netzwerken statt. Die beliebtesten sozialen Medien der Deutschen sind YouTube, WhatsApp und Facebook.²

Die Nutzung von sozialen Medien trägt damit zur Erfüllung unserer Aufgaben und Erreichung der Ziele bei bzw. fördert dies. Das Social Media-Angebot der Energieagentur Rheinland-Pfalz ergänzt die klassische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und erweitert die Instrumente wie Pressemitteilung, Website, Newsletter, Flyer und Informationsveranstaltungen um ein weiteres Angebot. Diese an das moderne Mediennutzungsverhalten angepasste Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ermöglicht eine schnelle Informationsweitergabe und eine direkte, zielgruppenspezifische Kommunikation sowie Interaktion mit interessierten Zielgruppen. Über soziale Medien können auch neue Zielgruppen erschlossen und erreicht werden.

Ein Auftritt der Energieagentur Rheinland-Pfalz in den sozialen Medien ist erforderlich, denn ohne dieses Instrument der Alltagskommunikation fast aller Altersgruppen kann ein Großteil der Zielgruppen nicht mehr erreicht werden.

Die Social-Media-Kanäle der Energieagentur Rheinland-Pfalz sind Instrumente

- des Marketings sowie der Öffentlichkeits- und Pressearbeit (Hinweise auf Informationen, Angebote, Veranstaltungen etc.)
- der aktiven Kommunikation und Vernetzung mit den Zielgruppen
- der möglichen Krisenkommunikation
- des Themenmonitorings.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz weist über ihre Kanäle in den sozialen Medien vor allem auf bereits vorhandene Inhalte hin oder teilt Inhalte von Kooperationspartnern. Relevante Informationen sind stets auf alternativem Weg abrufbar (Artikel auf der Website, Pressemitteilung, Veranstaltungshinweise etc.). Auf der Plattform YouTube werden plattform-spezifische eigene Inhalte produziert (Videos).

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO und das zugrundeliegende berechtigte Interesse an der Bereitstellung einer effektiven Informations- und Kommunikationsmöglichkeit für die Besucher der Kanäle der Energieagentur Rheinland-Pfalz in den sozialen Medien.

3. Die Kanäle der Energieagentur Rheinland-Pfalz

3.1. Twitter / X

Der Twitter-Account der Landesenergieagentur (@energie_rlp), hat 1.664 Follower (Stand August 2022).

² <https://www.faktenkontor.de/pressemitteilungen/nutzung-sozialer-medien-baby-boomer-bayern-und-bremer-preschen-vor/>

Auf Twitter sind verstärkt Journalistinnen und Journalisten, Politikerinnen und Politiker, Medien, Verbände, etc. vertreten. Twitter ist somit ein Tool zur Vernetzung und zusätzlichen Verstärkung der Pressearbeit.

Hier informiert die Energieagentur Rheinland-Pfalz mithilfe von kurzen Texten, Bildern, Infografiken und Videos über seine Angebote sowie die Themenbereiche der Energiewende und des Klimaschutzes. Außerdem stellt sie regionale Beispiele aus der Praxis vor und teilt aktuelle Förderinformationen, Veranstaltungshinweise sowie Stellenanzeigen.

Die Aktivitäten der Energieagentur Rheinland-Pfalz bei twitter / X ruhen seit dem Eigentümerwechsel im Oktober 2023.

3.2. Facebook

Die Facebook-Fanpage der Landesenergieagentur (@energie.rlp), hat 691 Follower (Stand August 2022).

Hier informiert die Energieagentur Rheinland-Pfalz mithilfe von Texten, Bildern, Infografiken und Videos über seine Angebote und die Themenbereiche der Energiewende und des Klimaschutzes. Außerdem stellt sie regionale Beispiele aus der Praxis vor und teilt aktuelle Förderinformationen, Veranstaltungshinweise sowie Stellenanzeigen.

Die Zielgruppe der Facebook-Fanpage sind Menschen, Kommunen sowie Institutionen in Rheinland-Pfalz. Die Beiträge der Energieagentur Rheinland-Pfalz können dort in lokalen und thematischen Gruppen geteilt werden.

3.3. YouTube

Der YouTube-Kanal der Energieagentur Rheinland-Pfalz (<https://www.youtube.com/channel/UCQ5i9HWvCPVZBg0UbEw5kkg>) hat 197 Abonnenten (Stand August 2022).

Hier stellt die Energieagentur Rheinland-Pfalz Aufzeichnungen von Veranstaltungen und Tutorials bereit. Außerdem werden spezifische Themen oder Projekte bildhaft erklärt.

Zielgruppe des Kanals sind alle Menschen in Deutschland, die an fachlichen Themen der Energiewende und des Klimaschutzes interessiert sind.

3.4. LinkedIn

Die Unternehmensseite der Energieagentur Rheinland-Pfalz auf LinkedIn (<https://www.linkedin.com/company/energieagentur-rheinland-pfalz>) hat 300 Follower (Stand August 2022).

In diesem Online-Berufsnetzwerk informiert die Energieagentur Rheinland-Pfalz mithilfe von Texten, Bildern, Infografiken und Videos über seine Angebote und die Themenbereiche der Energiewende und des Klimaschutzes. Außerdem stellt sie regionale Beispiele aus der Praxis vor und teilt aktuelle Förderinformationen, Veranstaltungshinweise sowie Stellenanzeigen.

Zielgruppen des Kanals sind insbesondere arbeitssuchende Fachkräfte, Mandatsträger sowie gesellschaftlich relevante Akteure.

3.5. Xing

Die Unternehmensseite der Landesenergieagentur auf Xing (<https://www.xing.com/companies/energieagenturrheinland-pfalz>) hat 141 Follower (Stand August 2022).

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz hat ein Unternehmensprofil auf dieser Netzwerkseite. Sie ist auf xing allerdings nicht mehr aktiv, Auch unter dem Aspekt, da ab Januar 2023 dort keine Events mehr eingestellt werden können und Gruppen geschlossen werden.

4. Herausgeber und Verantwortlichkeiten

Herausgeber für energie_rlp auf Twitter, energie.rlp auf Facebook sowie die Kanäle der Energieagentur Rheinland-Pfalz auf YouTube, LinkedIn und Xing ist die Energieagentur Rheinland-Pfalz. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes ist die Pressestelle, namentlich Pressesprecherin Dagmar Schneider. Die redaktionelle Betreuung der Sozialen Netzwerke der Energieagentur Rheinland-Pfalz erfolgt durch Moana Cho. Sie ist Ansprechpartnerin im Haus und leitet die redaktionelle und inhaltliche Ausgestaltung der unterschiedlichen Kanäle. Externer Datenschutzbeauftragter der Energieagentur Rheinland-Pfalz ist Dr. Mark Bedner.

Von den Auftritten führen jeweils Links zum Impressum und den jeweils eigenen Datenschutzerklärungen für die Plattformen. Dort werden die Verantwortlichkeit für jede Plattform genannt sowie Kontaktmöglichkeiten beschrieben.

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Dagmar Schneider (V.i.S.d.P.)
Trippstadter Straße 122
67663 Kaiserslautern
E-Mail: [dagmar.schneider\(at\)energieagentur.rlp\(dot\)de](mailto:dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de)
Telefon: 0631 34371 158

Die Moderation erfolgt nach den Regeln, die in einer Netiquette (siehe Anlage) für alle Nutzerinnen und Nutzer transparent dargelegt werden.

Ziel die Netiquette ist eine verbesserte Kommunikationskultur und die Ermöglichung der Kommunikation.

Sollte gegen die Netiquette verstoßen werden, nimmt die Redaktion ihr „virtuelles Hausrecht“ auf ihren Kanälen wahr, verbirgt oder löscht die betreffenden Beiträge und sperrt bei wiederholtem Verstoß und nach Vorwarnung Benutzerinnen und Benutzer im Einklang mit dem Recht auf Meinungsfreiheit. Das Social Media Management erfolgt in der Regel während der normalen Bürozeiten.

5. Datenschutz

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI) gibt einen Handlungsrahmen sowie Vorgaben für die Nutzung von sozialen Medien für rheinland-pfälzische Verwaltungen vor.

Dementsprechend ist dieses Social Media-Rahmenkonzept sowie eine an den Inhalten und Funktionen orientierte Datenschutzerklärung auf der Webseite der Energieagentur Rheinland-Pfalz publiziert. Die Datenschutzhinweise der Energieagentur Rheinland-Pfalz sind in den sozialen Netzwerken abrufbar:

- Auf Facebook erfolgt die Nennung von Postanschrift, Telefon, E-Mail und die Nennung der Website www.energieagentur.rlp.de, auf der ebenfalls alle Kontaktdaten abrufbar sind. Weiterhin wird auf die Netiquette und die Datenschutzhinweise der Energieagentur Rheinland-Pfalz für Facebook verwiesen.
- Auf Twitter wird auf das Impressum und die Datenschutzhinweise der Energieagentur Rheinland-Pfalz für Twitter verwiesen.
- Auf YouTube wird auf das Impressum, die Datenschutzhinweise der Energieagentur Rheinland-Pfalz sowie die Datenschutzerklärung von YouTube verwiesen.
- Auf Xing wird auf das Impressum, die Datenschutzhinweise der Energieagentur Rheinland-Pfalz sowie die Datenschutzerklärung von Xing verwiesen.
- Auf LinkedIn wird auf das Impressum, die Datenschutzhinweise der Energieagentur Rheinland-Pfalz sowie die Datenschutzerklärung von LinkedIn verwiesen.

Die Datenschutzhinweise sind auch hier unter folgendem Link zu finden

<https://www.energieagentur.rlp.de/datenschutzhinweise/>

In den Datenschutzerklärungen sind wiederum die Datenschutzerklärungen der Plattformbetreiber verlinkt. Außerdem ist bei den Datenschutzhinweisen für Facebook, Twitter und LinkedIn ein Link zum Informationsangebot www.youngdata.de zu finden. Diese Angaben machen es möglich, dass Betroffene ihre Rechte wahrnehmen können.

Im Sinne des Cross-Media-Gebots weist die Redaktion der Energieagentur Rheinland-Pfalz auf alternative Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten hin (z.B. Webseite, Pressemitteilung oder Newsletter). Zudem sind Verfahrensweisen festgelegt, wenn Nutzerinnen und Nutzer ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung oder §§ 18-20 Landesdatenschutzgesetz geltend machen möchten (Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerspruch, Unterlassung, Beseitigung). Einmal im Halbjahr wird in den genutzten Sozialen Medien eine Aktion zur Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger über die Risiken für ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung durchgeführt.

Die Bearbeitung der Betroffenenrechte erfolgt in Abstimmung zwischen der Pressestelle und dem Datenschutzbeauftragten der Energieagentur Rheinland-Pfalz. Die Betroffenen können sich dabei zur Wahrnehmung Ihrer Rechte gemäß Art. 15 ff. DSGVO an den Datenschutzbeauftragten wenden. Dieser prüft die Rechte der Betroffenen. Die Pressestelle ist dabei verantwortlich für die Zulieferung der für die Bearbeitung erforderlichen Informationen an den Datenschutzbeauftragten sowie für die Umsetzung etwaiger Maßnahmen.

Die Möglichkeiten, den technisch- organisatorischen Datenschutz zu gestalten, hängen wesentlich von den Optionen ab, die die Plattformbetreiber eröffnen.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz wählt grundsätzlich, soweit diese Einstellungen auf den Plattformen möglich sind, die Möglichkeit mit der größten Datensparsamkeit aus.

Zugriff auf die Daten, die die Plattformbetreiber der Energieagentur Rheinland-Pfalz zur Verfügung stellen, haben ausschließlich die für die Betreuung der Accounts zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Aus derzeitiger Sicht ist eine Datenschutzfolgeabschätzung nicht erforderlich. Insbesondere werden – soweit bekannt – keine besonderen Daten gemäß Art. 9 DSGVO verarbeitet. Dies wird regelmäßig geprüft. Auch die anderen auf der Prüfliste des LfDI genannten Punkte sind – soweit bekannt – nicht einschlägig. Dies wird regelmäßig geprüft.

Netiquette

Die folgende Netiquette ist auf der Website der Landesenergieagentur sowie im Informationsbereich des Facebook-Accounts eingebunden:

<https://www.energieagentur.rlp.de/service-info/die-energieagentur-informiert/soziale-medien/>

Liebe Nutzerinnen und Nutzer,

wir freuen uns über Ihre Kommentare und Beiträge auf unserer Facebook-Fanseite. Wir bitten um Verständnis, dass nicht alle Kommentare sofort beantwortet werden können. Unsere Internetangebote werden nicht rund um die Uhr betreut. Dennoch geben wir unser Bestes, Ihr Anliegen baldmöglichst zu beantworten oder an eine andere Stelle weiterzugeben, die Ihnen weiterhelfen kann.

Wir bitten um einen respektvollen und höflichen Umgangston. Bitte beachten Sie dazu unsere Regeln:

Alle Beiträge, die rechtswidrige Inhalte aufweisen, werden unverzüglich gelöscht.

Respektvolle und höfliche Kommunikation: Behandeln Sie andere Nutzer bitte höflich und fair. Beleidigungen, Diffamierungen, Verleumdungen und Drohungen sind nicht erwünscht. Ebenso Beiträge mit fremdenfeindlicher, diskriminierender, rassistischer, sexistischer, homophober und hasserfüllter Sprache sowie Aufrufe zu Gewalttaten. Wir behalten uns das Recht vor, Kommentare zu löschen und „Wiederholungstäter“ zu sperren.

Themenbezug beachten: Bleiben Sie beim Thema: Kommentare sollten sich auf den Inhalt des Posts beziehen. Das gleiche gilt für externe Links.

Kein Spam und keine Werbung: Kommerzielle Inhalte und (Wahl-/Parteien-) Werbung haben hier keinen Platz. Diese werden vom Redaktionsteam entfernt.

Quellenangabe: Respektieren Sie das Urheberrecht. Stellen Sie sicher, dass Sie über die Rechte zur Verbreitung der von Ihnen geposteten Inhalte verfügen. Bei Zitaten muss immer

die Quelle oder der Urheber benannt werden. Sind Zitate nicht nachprüfbar oder mit einer Quellenangabe versehen, werden diese gelöscht.

Nutzerverantwortung: Die Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH haftet nicht für die Beiträge der Nutzer. Jeder Nutzer der Energieagentur-Fanseite trägt die Verantwortung für seine veröffentlichten Beiträge und Fotos. Achten Sie darauf, keine Unwahrheiten zu verbreiten. In Ihrem eigenen Interesse sollten Sie keine persönlichen und vor allem keine sensiblen Daten preisgeben. Nicht von sich selbst und nicht von anderen.

Unsere Datenschutzhinweise zu Facebook finden Sie unter
<https://www.energieagentur.rlp.de/datenschutzhinweise-facebook-fanpage/>

Unsere allgemeinen Datenschutzhinweise finden Sie unter
<https://www.energieagentur.rlp.de/bausteine/datenschutzhinweise/>

Wir behalten uns vor, die Netiquette aktuell anzupassen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Landesenergieagentur unter pr(at)energieagentur.rlp(dot)de wenden.